



IMPACT-TECHNIKEN: KREATIVE METHODEN IN DER BERATUNG

*„Wenn eine geschüttelte Cola-Flasche auf dem Tisch steht
und jeder weiß, worum es geht – das ist einfach super!“*

(Zitat einer Workshop-Teilnehmerin)

Sowohl in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen als auch in der beratenden Arbeit mit Eltern und Lehrkräften ist es häufig eine Herausforderung, eine gemeinsame Sprache zu finden. Gespräche verlaufen länger als notwendig oberflächlich, Ideen bleiben theoretisch und nicht greifbar, und hilfreiche Konzepte erscheinen zu abstrakt und kompliziert. Die kreativen Techniken der Impact Therapie nach Dr. Ed Jacobs konkretisieren in kurzer Zeit Konzepte, schaffen so eine rasche Möglichkeit zur Gesprächstiefe, sprechen alle Sinne der Klient*innen an, aktivieren sowohl Berater*in als auch Klient*in und unterstützen sie in ihrer Lösungsfindung.

Basierend auf der Prämisse, dass Menschen am schnellsten und nachhaltigsten lernen, wenn alle ihre Sinne angesprochen werden, wurden verschiedenste kreative Techniken entwickelt. Dazu zählen unter anderem die Verwendung von Requisiten, Bewegungen, Visualisierungen und Analogien und Fantasien. Sie sind einsetzbar in unterschiedlichsten Settings – von Einzelberatungen über Familiengespräche bis hin zu Arbeit mit ganzen Klassen und in Konferenzen.

Im Rahmen der Fachtagung werden auf der Basis verschiedener theoretischer Modelle (u.a. Transaktionsanalyse, Stadien der Veränderung, Motivierende Gesprächsführung) zahlreiche kreative Techniken vorgestellt und dabei viele Rollenübungen und Demonstrationen durchgeführt, welche die Teilnehmenden zur aktiven Teilnahme, zum „Ausprobieren“ und „Erfahren“ einladen. Wünsche, Anliegen und Praxisbeispiele der Teilnehmenden sind herzlich willkommen.

Literatur und weiterführende Informationen:

- Beaulieu, D. (2006). *Impact techniques for therapists*. Routledge.
- Jacobs, E. E., & Schimmel, C. J. (2013). *Impact therapy: The courage to counsel*. Impact Therapy Associates

PROFIL DER TRAINERIN

Eva Barnewitz, Psychologin (M.Sc., Universität Konstanz) ist seit 2012 Impact Therapy Associate, und wurde vom Begründer der Impact Therapy ausgebildet und zertifiziert. Sie ist Dozentin für Narrative Expositionstherapie an der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Konstanz und Dozentin am Bodensee-Institut für Systemische Therapie und Beratung in Radolfzell. Sie ist tätig als Systemische Therapeutin, Coach und Beraterin für Einzelne, Paare und Teams, als Supervisorin für Einzelne und Teams, sowie als freiberufliche Trainerin, u.a. für Impact Therapy, Angewandte Improvisation, Motivierende Gesprächsführung, und Selbstfürsorge. Nach einem kurzen Ausflug als Kreativ-Coach in die systemische Unternehmensberatung war und ist sie in verschiedenen Kriegs- und Krisengebieten als Trainerin, Supervisorin und Therapeutin tätig (u.a. Syrien, Irak, DR Kongo, Ukraine). Seit März 2020 veranstaltet sie Online-Tagungen und-Workshops für unterschiedlichste Zielgruppen im medizinischen, pädagogischen, beratenden, therapeutischen und humanitären Feld.

